

Theater AG des Gymnasiums Balingen spielt „Momo“



Fotos: P. Faber

Komm mit! – Die Aufforderung der Schildkröte *Kassiopeia* galt am Wochenende nicht nur *Momo* aus dem gleichnamigen Jugendbuchklassiker von Michael Ende, sondern vor allem auch den Zuschauern der zwei restlos ausverkauften Aufführungen der Theater AG des Gymnasiums Balingen.

Die über 20 Schüler der 5. bis 8. Klasse inszenierten unter der Leitung von Barbara Conzelmann das Stück überaus lebendig und berührend. Gleich zu Beginn gab Meister Hora zu bedenken, dass Zeit Leben sei und das Leben im Herzen wohne. Die Zuschauer wurden mitgenommen in eine Welt, in der die grauen Herren, in grauen Anzügen und seltsam verfremdeten Gesichtern, den Menschen die Zeit stehlen. Auf eindruckliche Weise zeigten die Teilnehmer der Theater AG, wie solch ein Leben ohne Zeit für Freunde oder die wertvollen Dinge aussehen könnte. Stimmig untermalt wurde das Geschehen auf der Bühne durch ein modernes Bühnenbild, passende Musik und Kostüme mit viel Liebe zum Detail. Zum Schluss schafft es Momo dann aber, die Welt von den Zeiträubern zu befreien und sie wieder bunt zu machen. Die jungen Darsteller ließen Zeitblumenblätter auf das Publikum regnen und haben gezeigt, wie wichtig es ist, sich Zeit zu nehmen zum Spielen, zum Zuhören, zum Lachen und Geschichten erzählen, oder für solch eine gelungene Theateraufführung.

Text: Schö